

# Stellenausschreibung

(Az: 2414E-IV.1-420/17)

Im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz ist in der Justizvollzugsanstalt Zeithain zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Psychologische Psychotherapeutin**

**bzw.**

**Psychologischer Psychotherapeut**

unbefristet in Teilzeit mit 35 Wochenstunden zu besetzen.

Die Justizvollzugsanstalt Zeithain verfügt über 395 Haftplätze und ist zuständig für den Vollzug von Freiheitsstrafen an männlichen erwachsenen Straftätern bis zu fünf Jahren.

Zudem verfügt die Justizvollzugsanstalt über eine Therapiestation für suchtkranke Gefangene. Die Station verfügt derzeit über 20 Therapieplätze im geschlossenen Vollzug. Perspektivisch soll eine Erweiterung der Kapazität erfolgen.

Bei den Patienten handelt es sich überwiegend um Konsumenten illegaler Drogen, insbesondere Crystal; häufig bestehen komorbide Erkrankungen im psychopathologischen, psychiatrischen und neurologischen Bereich.

Das Team der Therapiestation besteht derzeit aus einer Psychologischen Psychotherapeutin als Leiterin, einer Diplom-Psychologin, einer Sozialarbeiterin, einer Kunsttherapeutin und mehreren Bediensteten des allgemeinen Vollzugsdienstes.

Die in der Justizvollzugsanstalt Zeithain vorhandenen Angebote an Kunst-, Musik- und Gartentherapie sollen in das therapeutische Konzept der Therapiestation für suchtkranke Gefangene integriert werden.

## **Ihre Aufgaben:**

- Weiterentwicklung des bestehenden Therapiekonzepts gemeinsam mit dem therapeutischen Team
- Weiterentwicklung der Milieugestaltung in der Therapiestation
- therapeutische Arbeit mit den Patienten im Einzel- und Gruppensetting
- Leitung von Fall- und Teambesprechungen
- Beratung, Anleitung und fachliche Kontrolle der Mitarbeiter des Teams
- Beteiligung an der Vollzugs- und Eingliederungsplanung für die Gefangenen
- Öffentlichkeitsarbeit
- stellvertretende Leitungstätigkeiten

## **Erwartet wird:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium als Diplom-Psychologe oder ein vergleichbarer Abschluss als Master of Science in Psychologie
- Approbation zum/zur Psychologischen Psychotherapeut/-in ist zwingend erforderlich

Soweit Sie die nebenstehenden Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie bis zum **8. März 2017** um Zusendung Ihrer aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Aktenzeichens 2414E-IV.1-420/17

an das

**Sächsisches Staatsministerium der Justiz**  
**Referat IV 1**  
Hospitalstraße 7  
01097 Dresden

**oder per E-Mail an**  
poststelle@  
smj.justiz.sachsen.de\*

Bewerber, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Frau Henriette Messerschmidt  
Telefon: +49 351 564-1912  
zur Verfügung.

Web:  
[www.justiz.sachsen.de/smj](http://www.justiz.sachsen.de/smj)

\*Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente nur über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach; nähere Informationen unter [www.egvp.de](http://www.egvp.de)

- Erfahrungen in der praktischen therapeutischen Arbeit mit Patienten, die an einer substanzgebundenen Abhängigkeitserkrankung gemäß ICD 10, F10 – F19 leiden, sollten vorhanden sein
- Erfahrungen in der psychiatrischen oder psychotherapeutischen Kriminaltherapie und –prognose bei straffällig gewordenen Patienten sind von Vorteil
- Sie haben Interesse an der Arbeit mit schwieriger Klientel und sind in dieser Hinsicht gut belastbar.
- Sie sollten einen eklektizistischen Ansatz vertreten und Offenheit für unterschiedliche therapeutische Ansätze zeigen
- Fähigkeit zu enger interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Interesse an der Arbeit in einem multiprofessionellem Team
- Bereitschaft für engmaschige Team- und Fallsupervision
- gute Fähigkeit zur Teamarbeit und eine transparente Arbeitsweise sind zwingende Voraussetzungen

#### **Wir bieten:**

- Eine anspruchsvolle und herausfordernde Tätigkeit in einer Abteilung mit einem modernen komplexen Behandlungskonzept.
- Gute therapeutische Rahmenbedingungen
- Keinen Verwaltungsaufwand hinsichtlich Abrechnungen mit Krankenkassen.
- Regelmäßige Arbeitszeiten ohne Nacht- und Wochenenddienst oder Bereitschaftsdienst
- 30 Tage Urlaubsanspruch
- Vergütung und regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (Entgeltgruppe 14, Stufe 1 (3.652,39 €) bis Stufe 5 (5.179,05 €) bei einer regelmäßigen Arbeitszeit in Höhe von 40 Wochenstunden)
- Umfangreiche Möglichkeit für Fortbildung und Supervision

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir, einen entsprechenden Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ihrer Bewerbung sollten Sie mindestens die folgenden Unterlagen beifügen:

- ein aussagekräftiges Anschreiben,
- einen Lebenslauf,
- Kopien des Zeugnisses über die Diplomprüfung und des Diploms/des Masterabschlusses,
- eine Kopie des Nachweises der Approbation,
- Kopien von Arbeitszeugnissen,
- Kopien von Beurteilungen und Weiterbildungsnachweisen.

Es wird um Verständnis gebeten, dass nur vollständige Bewerbungsunterlagen berücksichtigt werden können. Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten wird abgesehen.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur dann zurückgesandt werden können, wenn ihnen ein geeigneter und ausreichend frankierter

Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Für weitere Fragen im Zusammenhang mit dieser Stellenausschreibung steht Ihnen in der Justizvollzugsanstalt Zeithain der komm. Anstaltsleiter, Herr Regierungsoberrat Oliver Schmidt, (Telefon 03525/516-100, [Oliver.Schmidt@jvazh.justiz.sachsen.de](mailto:Oliver.Schmidt@jvazh.justiz.sachsen.de)), zur Verfügung.

Allgemeine Informationen zu den Justizvollzugseinrichtungen des Freistaates Sachsen erhalten interessierte Bewerberinnen und Bewerber unter [www.justiz.sachsen.de/justizvollzug](http://www.justiz.sachsen.de/justizvollzug).